

# GESÜNDER Leben



**Jetzt NEU  
im Handel!**  
Oder im bequemen  
Abo erhältlich unter  
[gesuenderleben.at](http://gesuenderleben.at)



Josef Resch als  
Reiseführer  
(Bild o.). Links:  
Laurin (li.) und  
Jakob Rizzoli  
plauschten mit  
Enrique Gasa  
Valga und Jakob  
Hetzner. Unten:  
Elias und  
Martha Nitz mit  
Pia Weirather.



Die „Krone“-Gewinner und ihre Begleitpersonen auf der imposanten Bühne des Musicals „Jesus Christ Superstar“, das in diesem Sommer auf der Festung Kufstein gezeigt wird. Der Regen konnte die gute Laune nicht trüben. Gewinnerin Lorena Pöll (im Bild links) unterhielt sich wie alle anderen ausgezeichnet und genoss den Blick hinter die Musical-Kulissen.

## Superstar für Superfamilien

Toller Tag für zehn „Krone“-Gewinner plus Begleitung – auf der Festung Kufstein lösten sie Samstag den Gewinn unserer Muttertagsaktion ein und blickten hinter die Kulissen

**K**urz vor 18 Uhr schüttete es vor dem Beginn der Musical-Aufführung „Jesus Christ Superstar“ wie aus Kübeln. Gar nicht so leicht, die gesamte „Krone“-Familie unter aufgespannten Schirmen und Regenponchos zusammen zu trommeln: Zum Glück brachten die Gewinner Samstagabend neben viel guter Laune auch großes Interesse an der Produktion mit. Einem unvergesslichen Erlebnis stand nichts mehr im Wege. Zu verdanken hatten zehn Gewinner und de-

ren Begleitpersonen dieses Event den Zeichenkünsten ihrer Kinder.

### Mit Kinderzeichnung zur Musical-Aufführung

Zur Erinnerung: Im Frühjahr rief die „Tiroler Krone“ erneut zur Muttertagsaktion auf. In Anlehnung an das diesjährige Musical lautete das Motto: Male deinen persönlichen Superstar! Gesagt, getan! Anfang Mai trudelten unzählige Meisterwerke in unserer Redaktion ein – die besten Künstler, ausgewählt von einer Fach-

jury, durften sich Samstag über einen Blick hinter die Kulissen freuen.

OperettenSommer-Boss Josef Resch ließ es sich trotz Dauerstress nicht nehmen, die Gruppe ins Innenleben der Produktion zu begleiten. Der Kultur-Manager verriet dabei viele interessante Details (Bühne 27 Meter lang, 2200 Sitzplätze) und ermöglichte in den Katakomben Erinnerungsfotos mit den Stars der Veranstaltung. Von dieser Chance machten alle Gebrauch: „Mir hat es total gefallen“, war Lorena

Pöll (14) aus Langkampfen restlos begeistert.

### Einmal selbst auf der großen Bühne stehen

Der Höhepunkt: Ein Besuch auf der imposanten Bühne, mit Blick auf die sich füllenden Zuschauerränge. „Danke für dieses Erlebnis“, freuten sich die „Krone“-Leser. Und knipsten fleißig Bilder. Das Event in dieser Form zu genießen ist auch im kommenden Jahr möglich: Bei der Muttertagsaktion 2024 und der Produktion „Sister Act“.

Christian Biendl